



GROßMAGISTERIUM - VATIKAN RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Unvergessliche Besuche im Großmagisterium



Regelmäßig werden Persönlichkeiten oder Gruppen im Palazzo della Rovere, dem Sitz des Großmagisteriums in der Nähe des Petersplatzes empfangen. Das sind wichtige Gelegenheiten, um den Orden, seinen Auftrag und seine Aktivitäten besser bekannt zu machen.

So empfing Generalgouverneur Agostino Borromeo zum Beispiel **Rabbi Josh Ahrens** aus Deutschland, der sich sehr für den Dialog engagiert und mit einer interreligiösen slowakischen Delegation zu einem Treffen mit dem Papst nach Rom gekommen war.

Einige Tage zuvor besuchte **der Imam von Triest, Nader Akkad** den Palazzo della Rovere und sagte, dass er sehr berührt sei, die Ikone der **Jungfrau Maria, Königin von Palästina** und Patronin des Ordens kennenzulernen, die Jerusalem in ihren Händen hält „als Zeichen und Verheißung der Aufnahme und des Schutzes sowie als Mahnung, alle religiösen Stätten zu lieben und zu achten“. „Die Kultur der Begegnung muss in jedem von uns Wurzeln schlagen. Der Friede kann nur aus befriedeten Herzen kommen“, fügte er in einem Gespräch mit dem Kommunikationsdienst des Großmagisteriums hinzu, das auf unserer Partner-Website Vatican Insider auf Italienisch veröffentlicht wurde.

Unter den Gruppen, die ins Großmagisterium kamen, möchten wir die **Mitglieder des Thomas More Leadership Institute in Paris** nennen, in dem man Mitglieder und Sympathisanten des Ordens findet. Sie haben sich einen Nachmittag lang Zeit genommen, ihre Kenntnisse der Projekte zugunsten der christlichen Gemeinden im Heiligen Land sowie die Wege der geistlichen Entfaltung zu vertiefen, die den Rittern und Damen auf der ganzen Welt angeboten werden. Dieser Verband hat zum Ziel, den Entscheidungsträgern zu helfen, ihren Beitrag zum Gemeinwohl in ihrem Berufssektor zu entfalten, und zwar vor allem im Licht des Lebens der Heiligen. **„Das Vorbild, das uns Bartolo Longo, das erste seliggesprochene Laien-Mitglied des Ritterordens vom Heiligen Grab bietet, halte in uns als eine Einladung nach, über das Wirken des Herrn in unserem Leben nachzudenken**

und uns unsere Berufung als Führungspersönlichkeit und Getaufte bewusst zu machen, um unsere Existenzen besser auf seinen Willen auszurichten, damit seine Botschaft der Liebe umso besser ausstrahlen kann“, schrieben sie uns im Wesentlichen nach ihrem Besuch.

Und schließlich öffnete das Großmagisterium seine Türen für **über 200 Kinder und Jugendliche, die unter der Leitung von zwei französischen Knappen des Ordens eine Wallfahrt nach Rom unternahmen**: Sie besichtigten den Palazzo della Rovere in vier Gruppen und lernten dabei die Aktionen des Ordens im Dienst unserer Geschwister im Heiligen Land kennen.

(Mai 2017)